Garten- und Siedlungsanlage Falkenhöhe 1932 e. V.
Der Vorstand

Hauptweg 149/150, 13059 Berlin
Facebook-Profil: Falk Höhe
Internet: www.falkenhoehe1932.de
E-Mail: vorstand-falkenhoehe1932@posteo.de

GuS Falkenhöhe 1932 e. V., Hauptweg 149/150, 13059 Berlin

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen – I B 1 –,
Württembergische Straße 6,
10707 Berlin

10.07.2025

per Mail: windenergie.fnp@senstadt.berlin.de

Übermittlung der Stellungnahme mit Unterschriften

Sehr geehrte Damen und Herren,

um Papier zu sparen, übersenden wir die Stellungnahme inkl. aller dazugehörigen Unterschriften in einem Dokument.

Wir stehen zur Verfügung, eine mögliche Sammelantwort Ihrerseits, allen, die in diesem Vorgang unterschriebenen haben, zur Kenntnis zu geben, um bei Ihnen den Aufwand zu minimieren. Wenn Sie uns die Antwort an unsere Vorstandsadresse übermitteln, würden wir das übernehmen.

Wir bedanken uns für die Möglichkeit der Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. S. Lerche
Vorsitzende

D. Szymanski
Stellvertretende Vorsitzende

Sie sind gefragt!

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zur Änderung des Flächennutzungsplans : Windenergie in Berlin (01/24) vom 10.06. - 11.07.2025

Der Berliner Flächennutzungsplan wird durch Einzeländerungen stets aktuell gehalten. Zu dieser Änderung erfolgt eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach den Vorschriften des Baugesetzbuches. In den Beteiligungsunterlagen wird die beabsichtigte Änderung erläutert. Sie haben Gelegenheit, sich an der Entscheidungsfindung zu beteiligen.

Ihre Stellungnahme sollte uns im Rahmen der veröffentlichten Beteiligungsfrist erreichen.
Bitte senden Sie Ihre Stellungnahme an folgende Anschrift:

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen - I B 1 -
Württembergische Straße 6, 10707 Berlin
oder an unsere E-Mail-Adresse: **windenergie.fnp@senstadt.berlin.de**

Sie können sich auch direkt über das Internet beteiligen:
www.berlin.de/sen/stadtentwicklung/planung/flaechennutzungsplanung/
sowie über die Beteiligungsplattform **www.mein.berlin.de**

Stellungnahmen/ Vorschläge zur Änderung des Flächennutzungsplans

Bezirk/ Bezirke*: Lichtenberg

Nummer des Windenergiegebiets*: 03c, Ortsteile Falkenberg, Wartenberg

** Die hier einzutragenden Angaben entnehmen Sie bitte den Beteiligungsunterlagen. Sie erleichtern uns damit die Auswertung.*

Stellungnahme/ Vorschläge:
(Sollte der Platz hier nicht ausreichen, benutzen Sie bitte ein zusätzliches Blatt.)

1. Tierheim Berlin
In der Potentialanalyse ist das Tierheim Berlin und die unmittelbare Nähe zum o. g. Standort nicht beschrieben. Die Bedenken sind daher, dass die Unterbringung der Tiere und die Auswirkung des geplanten Windkraftsanlagenstandorts schon bei der Konfliktrisikowertanalyse keinen Eingang gefunden hat („einschlägigen Flächenkategorien" bzw. der „Themenbereiche" in der „Detailanalyse"). Auch in dem Dokument „Beteiligungsunterlagen (für alle Windenergiegebiete)" wird auf die Bedürfnisse der Unterbringung der Tiere scheinbar nicht eingegangen, obwohl eine erhebliche Lärmbelastung in unmittelbarer Nähe zum Tierheim zu erwarten ist. Siehe Vergleich erwartete Lärmbelastung selbst in 500 m Abstand lt. Potentialanalyse Punkt 3.3.1: „Es ist davon auszugehen, dass moderne Anlagen die Richtwerte von reinen Wohngebieten von 50 dB(a) tags und 35 dB(a) nachts bei einem Abstand von 500 (+67,5) m überschreiten könnten. Ein lärmreduzierter Betrieb, der mit Ertragseinbußen verbunden ist, müsste bei sehr geringen Abständen voraussichtlich in Kauf genommen werden."

bitte wenden!

Stellungnahme/ Vorschläge:
(Sollte der Platz hier nicht ausreichen, benutzen Sie bitte ein zusätzliches Blatt.)

Die betreuten Tiere im Tierheim können sich nicht, wie freilebende Wildtiere aus der Nähe der Windkraftanlagen zurückziehen. Inwieweit das Geräuschempfinden/-empfindlichkeit der untergebrachten Tiere berücksichtigt wurde, ist unklar. Unsere Bedenken sind auch, dass mögliche Empfehlungen zur Unterbringung – so wie sie z. B. für Haushühner vom Europarat entwickelt wurden - gar keine Berücksichtigung fanden. Unter anderem werden auch Haushühner im Tierheim Berlin betreut. 1)

Bedenken bestehen auch dahingehend, dass im Tierheim Berlin die Belastung für die dort arbeitenden Menschen ggf. nicht abgeschätzt/abgewogen wurden.

2. Reiterhöfe
Die Bedenken zu 1. haben wir auch in Bezug auf die sich im nahen Umkreis befindlichen Pferdehöfe.

3. Schule Wartenberg, Str. 3 Nr. 21
In Brandenburg gelten Mindestabstände zu Siedlungsbestandteilen von 1000m. Gelten möglicherweise in Berlin für Schulstandorte höhere Abstandsangaben als 500m zu sensiblen Standorten wie Schulen, Krankenhäusern o. ä.?

4. Wohnraum Falkenhöhe 1932
Im Abstand von unter 500 m befindet sich ein Bereich der Anlage Falkenhöhe. Diese war bereits in der Vergangenheit als Wohnbaufläche bekannt (Anlage Bodenleitwert, Juli 1990, Geoportal Berlin). In den Jahren 2018/19 wurde gerichtlich ausgeurteilt, dass FH1932 bereits zum Zeitpunkt der Unterstellung unter das Bundeskleingartengesetz keine Kleingartenanlage war. Trotz des gravierenden Fehlers in der Wendezeit, trotz des nach wie vor vorhandenen Siedlungscharakters (s. Aktenvermerk, VermA BA Lichtenberg im Rahmen des Grundstücksnummerierungsverfahrens, 2013) sowie des seit 1932 vorhandenen Wohnraums, der Siedlungsinfrastruktur und der Berliner Wohnraumkrise ist der FNP bisher noch nicht von der Zielstellung „Dauerkleingärten" korrigiert worden.
Aus den Unterlagen wird uns nicht klar, ob a) das Wohnraumpotential und b) der hier vorhandene Wohnraum sowie c) das Nichtkleingartenwesen/die tatsächlichen Verhältnisse in die Abwägungen einbezogen wurden.
Ein Abstand von 500 m zum hier vorhandenen Wohnraum sehen wir tangiert.

1) https://www.bmel.de/SharedDocs/Downloads/DE/_Tiere/Tierschutz/Gutachten-Leitlinien/eu-haltung-huehner.pdf?__blob=publicationFile&v=2

Absender:
(Name und Adresse bitte in Druckschrift eintragen)

weibl. ☐ männl. ☐ divers ☐ keine Angabe ☐

Name:

gefolgt von ca. 280 Unterschriften

Eingangsbestätigung Senatsverwaltung 11.07.2025:

AW: Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit_Stellungnahme_Unterschriftenlisten 11.07.2025 14:08

Von **windenergie.fnp@senstadt.berlin.de**

Alle Kopfzeilen

Antworten | Allen antworten | Weiterleiten | Löschen | Nachricht drucken | Mehr | Vollbild

Sehr geehrte Frau Dr. Lerche,

hiermit bestätigen wir Ihnen den fristgerechten Eingang Ihrer Stellungnahme vom 10.07.2025 um 17:17 Uhr.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die Vielzahl an eingehenden Stellungnahmen erst nach Abschluss des Beteiligungszeitraums sukzessive prüfen können und keine individuellen Antworten versenden. Ihre Hinweise und Bedenken werden dennoch berücksichtigt und fließen in das Verfahren mit ein.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Team Windenergie

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
Referat Flächennutzungsplanung und stadtplanerische Konzepte
Württembergische Straße 6, 10707 Berlin
Tel. +49 30 90173-5879
windenergie.fnp@senstadt.berlin.de
www.stadtentwicklung.berlin.de
www.berlin.de/sen/stadtentwicklung/planung/flaechennutzungsplanung/

ZUHAUSE IN BERLIN